

[17432.] Nur auf Verlangen!

Commissionsweise debitiere ich:

Leitfaden zur darstellenden Statistik auf topografischen Karten. Eine praktische Anweisung zur grafischen Uebersichtsdarstellung alles Lebenden und alles Industriellen nach dem bestehenden Quantitäts-Verhältnisse und der territorialen Verbreitung durch topografisch-statistische Karten, nach einer für Jedermann fasslichen, sehr leichten und originellen Methode erfunden und verfasst von Wenzel Unschuld, Oberstlieutenant im k. k. Generalstab. Zwei Theile in einem Quartbande mit einem Atlas von 6 lithografierten Tafeln und einer Anwendungs-Beispielskarte in Farbendruck, in Folio. Hermannstadt 1859. Preis 5 fl. oe. W. = 3 \mathscr{P} 15 Ng^l ord.

Ein sehr interessantes und wichtiges Werk!

Albungen-Lied. Ein episches Gedicht aus der deutschen Sage. In zwölf Gesängen von Josef Haupt. Erstes Heft, Gesang 1—4. 8. 7 Bogen. Wien 1859. Preis 1 fl. oe. W. = 20 Ng^l.

Nach dem Urtheile kompetenter Richter dürfte dieses Gedicht gerechtes Aufsehen erregen.

Die Heimsuchung in Toskana. Ein Zeitbild. Inhalt: Die Italianissimi und das europäische Konzert. — Ein Abriss florentinischer Geschichte. — Guerazzi. — Andere Zeiten, andere Sitten. — Zwei Staats Haushalte. — Ein Besuch in den toskanischen Bädern. — Agrarische Zustände. — Florenz. Wien 1859. 40 kr. oe. W. = 8 Ng^l.

Da ich von diesen 3 Artikeln eine verhältnissmässig geringe Anzahl Exemplare zur Disposition habe, so bitte ich, nur bei sicherer Aussicht auf Absatz und mässig verlangen zu wollen.

Wien, den 9. November 1859.

Rudolf Lechner.

[17433.] Wir haben in Commission übernommen und versenden nur auf Verlangen:

Die
vorzüglichsten Choräle
mit
quantifizierendem Rhythmus aus der Blüthezeit der lutherischen Kirche.

Herausgegeben

von
J. C. G. Kloss,
Kantor und Schullehrer.

gr. 8. Brosch. Preis 12 \mathscr{S} .
Handlungen, die sich hiervon Absatz versprechen, wollen gef. verlangen.

Berlin, im Novbr. 1859.

Gustav Schlawitz
Verlagsbuchhandlung.

[17434.] Soeben erschien:

F a u s t.

Polygraphisch illustrierte Zeitschrift
1859. Nr. 20.

Enthaltend folgende artistische Beilagen:
Schiller als Karlsschüler.

Charlotte Schiller, geb. v. Lengefeld.

Schiller's Wohnung bei Jena.

Diese Nr. wird ausnahmsweise auch apart
à 10 \mathscr{R} baar abgegeben, und bitte zu ver-
langen.

Leipzig, im Novbr. 1859.

G. S. Friedlein's Sequestration.
Bernhard Pfefferkorn.

[17435.] In unserem Verlage erschien soeben:

Oeuvres
de Schiller.

Traduction nouvelle

par

Ad. Régnier,

Membre de l'Institut.

Complet in 10 Bänden.

Band 1. 2. 3. 4. gr. 8. à 6 fr. ord., 4 fr.
50 c. netto.

Wir glauben, Ihnen obige, von dem be-
kannten französischen Gelehrten Herrn Ad. Ré-
gnier veranstaltete Ausgabe als eine des großen
Dichters in jeder Hinsicht würdige empfehlen
zu können. Durch jahrelanges, ernstes Studium
der Schiller'schen Werke ist der Uebersetzer voll-
ständig in deren Geist eingedrungen, und wir
unsererseits haben es uns angelegen sein lassen,
auch in der äußeren Ausstattung nichts zu ver-
säumen.

Wir liessen 100 Expl. auf Velinpapier ab-
ziehen und liefern dieselben à Band mit 15 fr.
ord., 11 fr. 25 c. netto. Die Abnahme der
sämmlichen 10 Bände ist bei dieser Aus-
gabe Bedingung, und berechnen wir demzufolge
gleichzeitig mit dem 1. Bande den 10. und letzten
Theil.

Den Schiller'schen Werken wird sich die
durch Herrn J. Porchat bereits vorbereitete
Uebersetzung von Goethe's Werken in gleicher
Ausstattung und unter denselben Bedingungen
(10 Bände à 6 fr. ord., 4 fr. 50 c. netto) an-
schließen.

Die noch fehlenden Bände von Schiller's
Werken werden rasch und regelmäßig folgen.
à Cond. bedauern wir nichts davon liefern
zu können, und sehen Ihren festen Bestellungen
entgegen.

Paris, im November 1859.

E. Gachette & Co.[17436.] In der k. k. Hof- und Staats-
druckerei in Wien ist soeben erschienen und
durch **Carl Gerold's Sohn** zu beziehen:**Schillerbuch**

von

Dr. C. Wurzbach v. Tannenberg.
Festgabe zur ersten Säcular-Feier von Schil-
ler's Geburt. Mit 11 Tafeln Abbildungen
und Photo-Autographien. 4. Brosch.
13 \mathscr{P} 10 Ng^l.

Die kleine Auflage dieses Prachtwerkes er-
laubt uns keine allgemeine Versendung, und
wollen jene Handlungen, die sich Absatz ver-
sprechen, in geringer Anzahl verlangen.

[17437.] **Weihnachtsartikel**

Bei Completirung der Weihnachtsläger
empfehle ich die in meinem Verlage er-
schienenen und mit so grossem Beifall auf-
genommenen Jugendschriften:

Henning, F., vaterländ. Geschichtsbilder. 2.Aufl. ord. 1 \mathscr{P} 1/2; netto 1 \mathscr{P} ; baar 22 \mathscr{P} 1/2 \mathscr{S} .**Hille, J.,** Geschichtenbüchlein. 3. Aufl. ord.25 \mathscr{S} ; netto 17 \mathscr{S} ; baar 12 \mathscr{P} 1/2 \mathscr{S} .**Kletke, H.,** Kinderlieder. 2. Ausg. ord.7 \mathscr{P} 1/2 \mathscr{S} ; netto 5 \mathscr{S} ; baar 3 \mathscr{P} 3/4 \mathscr{S} .**Mutter Anna's** Erzählungen. Neue Ausg.ord. 1 \mathscr{P} ; netto 20 \mathscr{S} ; baar 15 \mathscr{S} .**Böhme, A.,** Christfest- und Neujahrs-Grüsse.ord. 15 \mathscr{S} ; netto 10 \mathscr{S} ; baar 7 \mathscr{P} 1/2 \mathscr{S} .

freundlicher Berücksichtigung.

Der gediegene Inhalt derselben macht
sie Ihrer besonderen Verwendung werth,
während andererseits die elegante Aus-
stattung und die saubere Ausführung
der gefälligen Bilder und Umschlag-
illustrationen — aus dem rühmlichst be-
kannten Institut der Herren Winckelmann
& Söhne hier — Ihre Bemühungen beim
Verkauf wesentlich erleichtern werden.

Dankbar für die meinen Jugendschriften
bisher vielfach geschenkte Beachtung, war
ich bemüht, die Bezugsbedingungen so gün-
stig wie möglich zu stellen.

Ich notire dieselben nämlich:

à Cond. mit 33 \mathscr{P} 1/3 %,fest mit 33 \mathscr{P} 1/3 % und 9/8,

baar mit 50 % und 7/6,

liefere nur untadelhafte, gut erhaltene Ex-
emplare aus und überlasse auf Verlangen
saubere Umschläge zur Herstellung schadhaf-
gewordener Lagerexemplare.

Berlin, im Novbr. 1859.

R. Gaertner.

[17438.]

Verlag

von

Eduard Trewendt in Breslau.

Soeben ist erschienen:

Karl von Holtei's**Schlesische Gedichte.**

Fünfte Auflage. Volks-Ausgabe.

Min.-Format. 6 Bogen. In elegantem Farben-
druck-Umschlag broschirt. à 7 \mathscr{P} 1/2 \mathscr{S} ord.,
5 \mathscr{S} netto.

Freieremplare bei Baarbezug 12—1.

Handlungen, die sich Absatz versprechen,
wollen gef. verlangen, da diese neue Auflage pro
nov. nur an schlesische Handlungen versandt
wurde. — Die längst erwiesene Absatzfähigkeit
der „Schlesischen Gedichte“ wird durch die ge-
schmackvolle äußere Ausstattung dieser Auflage
noch erhöht.

Breslau, den 15. Novbr. 1859.

Eduard Trewendt.[17439.] Zu Weihnachten empfehle ich und
steht à Cond. zu Diensten:**Kleine Dinge.**

Aus dem Englischen getreu übersezt.
Preis geheftet 5 \mathscr{S} , carton. mit Goldschnitt
8 \mathscr{S} .

Gegen baar 7/6 Expl.

C. Bertelsmann in Gütersloh.